



Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 11 Abs. 1 Tierschutzgesetz

- A** ☐ zum Halten und Züchten von Wirbeltieren oder Kopffüßern zu Versuchszwecken
☐ zum Halten und Züchten von Wirbeltieren zu den in § 6 Absatz 1 Satz 2 Nr. 4 genannten Zwecken
☐ Tiere in einem Tierheim oder einer ähnlichen Einrichtung zu halten
☐ Tiere in einem zoologischen Garten oder einer anderen Einrichtung, in der Tiere gehalten und zur Schau gestellt werden, zu halten
☐ für Dritte Hunde zu Schutzzwecken auszubilden oder hierfür Einrichtungen zu unterhalten
☐ Wirbeltiere, außer Nutztiere, zum Zwecke der Abgabe in das Inland verbringen/einführen oder Vermittlung solcher Tiere
- B** Gewerbsmäßig
☐ Wirbeltiere, außer landwirtschaftliche Nutztiere und Gehegewild, zu züchten oder zu halten
☐ mit Wirbeltieren zu handeln
☐ einen Reit- oder Fahrbetrieb zu unterhalten
☐ Tiere zur Schau zu stellen (ohne Zirkusse und wandernde Tierschauen)
☐ Wirbeltiere als Schädlinge zu bekämpfen
☐ für Dritte Hunde auszubilden oder die Ausbildung der Hunde durch den Tierhalter anzuleiten

1. Angaben zur Person

	Antragsteller(in)	Verantwortliche(r)
Name, Vorname, Geburtsname:		
antragstellende Einrichtung, Verein, Organisation o.ä.		
Geburtsdatum, Geburtsort:		
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, Telefon, Fax, E-Mail):		
Verfügen Sie über eine Ausbildung für das Halten, Pflegen oder Züchten von Tieren? (z. B. Tierpfleger etc.):	☐ ja ☐ nein Zeugnis oder Bescheinigung ☐ ist beigefügt ☐ wird nachgereicht	☐ ja ☐ nein Zeugnis oder Bescheinigung ☐ ist beigefügt ☐ wird nachgereicht
„ Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde “ nach §30 Abs. 5 BZRG, nicht älter als 6 Monate (Bitte bei der Wohnsitzgemeinde beantragen)	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nach §150 Abs. 5 GewO, nicht älter als 6 Monate (Bitte bei der Wohnsitzgemeinde beantragen)	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:
Für die beantragte erlaubnispflichtige Tätigkeit ist verantwortlich:	☐ der Antragsteller	☐ der sonstige Verantwortliche
Ist gegen Sie in den letzten 5 Jahren ein Verfahren wegen Verstößen gegen das Tierschutz-, Tierseuchen- oder Artenschutzrecht oder das Landesstraf- und Ordnungsgesetz durchgeführt worden oder derzeit anhängig?	☐ nein ☐ ja, bei folgender Behörde: Aktenzeichen/Zeitraum:	☐ nein ☐ ja, bei folgender Behörde: Aktenzeichen/Zeitraum:
Fachbezogene Tätigkeiten und Fortbildungen: (Bitte Nachweise beifügen)		

2. Angaben zum Betrieb

Art der Tätigkeit:

Antragsgrund: ☐ Neuerrichtung ☐ Übernahme von (Name des Vorgängers): ☐ Erlaubnis erforderlich nach Rechtsänderung (z. B. gewerbsmäßiges Ausbilden von Hunden) ☐ Nutzungsänderung/Änderung der Voraussetzungen (z. B. Wechsel der verantwortlichen Person, Änderung des Tätigkeitsspektrums oder der Tierarten/-zahlen)	
Bisherige Bezeichnung des Betriebes:	Betriebssitz (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, ggf. Flurstücks-Nr.):
Ist die Mitarbeit weiterer verantwortlicher Personen im Betrieb vorgesehen? ☐ ja (Sachkundenachweis beifügen) ☐ nein Name:	Ist die Beschäftigung von Personal vorgesehen? ☐ ja ☐ nein voraussichtliche Personenzahl:

Nähere Angaben über die Betriebsräume und Einrichtungen (Beschreibung der Tierhaltungseinrichtung, Grundrissplan) Hierbei sind alle für das Züchten, Halten und Unterbringen (auch vorübergehend) genutzten Räume sowie Futtermaterialräume etc. anzugeben!

Anzahl	Bezeichnung der Räume (z. B. Stallung)	Lage *	Grundfläche in m²	Höhe in m

* K = Keller; E = Erdgeschoß; N = Nebengebäude; KN = Kellerraum im Nebengebäude; NE = Nebengebäude-Erdgeschoß usw.

3. Angaben über die maximale Anzahl der Tiere und die jeweilige Tierart

Tierzahl:	Tierarten, Rassen:

Umfang der vorgesehenen Tätigkeit (z. B. tägl./ wöchentlich – Anzahl der Stunden), ggf. Beiblatt verwenden:	Zur Bekämpfung von Wirbeltieren als Schädlinge wird Folgendes verwendet:	
	Tierarten	Vorrichtungen, Stoffe u. Zubereitungen:

Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht zu haben. Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.

Ort, Datum: _____ Unterschrift Antragsteller(in): _____

Ich erkläre mich hiermit bereit, gemäß vorstehendem Antrag als Verantwortliche/r tätig zu werden. Ich versichere hiermit, dass in den letzten 5 Jahren oder gegenwärtig kein laufendes Straf- oder Ordnungswidrigkeitenverfahren nach tierschutzrechtlichen Bestimmungen gegen mich anhängig ist oder war und keine sonstigen Verwaltungsmaßnahmen zur Beseitigung festgestellter Verstöße im Tierschutz-, Tiergesundheits-, Artenschutz- oder Sicherheitsrecht (in Bezug auf Tiere) gegen mich eingeleitet wurden. Ich versichere, dass ich die mich betreffenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe. Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.

Ort, Datum: _____ Unterschrift Verantwortliche(r): _____